



## Lenzburg und Energie

### Bewährte Spartipps nutzen

Liebe Lenzburgerinnen,  
liebe Lenzburger

Zwei Drittel des gesamten Energiebedarfs im Haushalt werden fürs Heizen eingesetzt. Wer effizient heizt, spart nicht nur Energie, sondern auch Geld, und zwar so viel, dass jedes sechste Jahr gratis geheizt werden kann (Energie Schweiz). Mit einfachen Verhaltensregeln kann der Heizenergieverbrauch kostenlos gesenkt werden. Solche Spartipps wurden schon in den 80er-Jahren propagiert und werden heute von vielen Hausbewohnern selbstverständlich befolgt. Hie und da ist in Lenzburg aber doch ein gekipptes Fenster zu entdecken und vielleicht kennen auch Sie den einen oder anderen Tipp noch nicht.

Energiestadt Ansprechpartnerin  
Beatrice Taubert



### Stadt Lenzburg

Abteilung Stadtplanung & Hochbau  
Kronenplatz 24, 5600 Lenzburg  
Kontakt Energiestadt 062 886 45 27  
hochbau@lenzburg.ch  
www.lenzburg.ch/energie



# Energie und Geld sparen

Eine Reduktion der Raumtemperatur um ein Grad bringt etwa 6 % Energieersparnis, ein möglichst bedarfsangepasstes Einstellen lohnt sich also. Regulieren Sie die Wärme nicht durch das Öffnen der Fenster, sondern bewusst durch die entsprechende Einstellung der Heizköperventile. Thermostatventile sind dabei am effizientesten. Mit ihnen lässt sich die Wärme bequem in jedem Raum auf demjenigen Niveau halten, bei dem Sie sich am wohlsten fühlen. Schliessen Sie nachts die Fensterläden. Dies garantiert, dass das Haus weniger auskühlt. Falls Sie bei offenem Fenster schlafen, achten Sie unbedingt darauf, dass die Ventile am Heizkörper zuge dreht sind. So heizen Sie mit Ihrer teuren Energie nicht die Nachtluft. Durch die Nachtab senkung um 4–5 °C können leicht 20–30 % Energie gespart werden.

### Elektroheizungen

Elektrizität ist eine besonders hochwertige Energieform. Es ist viel zu schade, sie zu verheizen. Elektroheizungen benötigen, im Vergleich zu einer Wärmepumpe, ein Mehrfaches an elektrischer Energie. Wegen der schlechten Energieeffizienz ist darum der Einsatz solcher Geräte nicht mehr gerechtfertigt. Die Nutzung von erneuerbaren Energien ist im Besonderen für die Raumwärme und die Wassererwärmung einfach möglich und unbedingt anzustreben. Die Stadt Lenzburg fördert seit April 2021 den Anschluss an einen Wärmeverbund mit CHF 1000.–, die Erstellung einer Wärmepumpe mit CHF 500.–: [www.lenzburg.ch](http://www.lenzburg.ch) > Energiestadt > Dienstleistungen. Auch der Kanton Aargau fördert den Wechsel auf erneuerbare Energie: [www.ag.ch](http://www.ag.ch) (Suchbegriff Förderprogramm Energie 2021).

### Keine Heizungen mit fossilen Brennstoffen mehr ab 2030

Ab 2030 dürfen keine Heizungen mit fossilen Brennstoffen mehr eingebaut werden. Stellen Sie bei einer Sanierung bereits jetzt auf nachhaltige Alternativen um und heizen Sie erneuerbar.

### Effizient lüften

Ständig geöffnete Kippfenster verschwenden viel Energie und bringen wenig Luftqualität. Öffnen Sie stattdessen dreimal am Tag mehrere Fenster für 5 bis 10 Minuten. Durch dieses Querlüften entweicht weniger Wärme und gelangt mehr Frischluft ins Haus.

### Nachtab senkung

Senken Sie nachts die Temperatur zentral oder raumweise um etwa 5 °C. Die Zimmerwand gibt Wärme an die kühlere Raumluft ab und das Zimmer kühlt nur wenig aus. Nicht tiefer absenken, sonst benötigt das Aufheizen wieder zu viel Energie.